

Thema: Auswirkung der Parameter auf das Konfidenzintervall		Grundkompetenz: -
Name:	Schwierigkeitsgrad: mittel	Klasse:

## Maturaformate

- 1) Bei einer groß angelegten Umfrage wurden 2500 Personen befragt, ob sie schon einmal im Ausland waren. Als Ergebnis erhielt man das 0,95-Konfidenzintervall  $[0,46; 0,50]$ .  
Kreuze die beiden in diesem Kontext zutreffenden Aussagen an.

A	Das Konfidenzintervall wäre bei gleicher Anzahl der Befragten bei einer $\gamma$ -Sicherheit von 0,99 größer gewesen.	<input type="checkbox"/>
B	Hätte man halb so viele Menschen befragt, wäre das Konfidenzintervall kleiner gewesen	<input type="checkbox"/>
C	Ungefähr 1200 Personen haben angegeben, dass sie schon einmal im Ausland waren.	<input type="checkbox"/>
D	Das Konfidenzintervall wäre bei gleicher Anzahl der Befragten bei einer $\gamma$ -Sicherheit von 90 % größer gewesen.	<input type="checkbox"/>
E	Hätten bei der Umfrage weniger Menschen angegeben, dass sie schon einmal im Ausland waren, wäre das Konfidenzintervall größer gewesen.	<input type="checkbox"/>

- 2) Ein Marktforschungsinstitut befragt 1000 Personen, ob sie schon einmal auf einer „Ferienmesse“ waren. Als Ergebnis erhält es das 0,99-Konfidenzintervall  $[0,74; 0,82]$ . Kreuze die beiden in diesem Kontext zutreffenden Aussagen an.

A	Je größer der Umfang der Stichprobe ist, desto breiter ist das Konfidenzintervall.	<input type="checkbox"/>
B	Je niedriger das Vertrauensniveau, desto schmaler ist das Konfidenzintervall.	<input type="checkbox"/>
C	Ungefähr 777 befragte Personen waren schon einmal auf einer „Ferienmesse“.	<input type="checkbox"/>
D	Wären 500 Personen auf der „Ferienmesse“ gewesen, wäre das Konfidenzintervall schmaler.	<input type="checkbox"/>
E	Es waren auf jeden Fall zwischen 74 % und 82 % der Grundgesamtheit auf so einer Messe.	<input type="checkbox"/>



<b>Thema:</b> Auswirkung der Parameter auf das Konfidenzintervall - <a href="#">Lösungen</a>		<b>Grundkompetenz:</b> -
<b>Name:</b>	<b>Schwierigkeitsgrad:</b> mittel	<b>Klasse:</b>

## Maturaformate

- 1) Bei einer groß angelegten Umfrage wurden 2500 Personen befragt, ob sie schon einmal im Ausland waren. Als Ergebnis erhielt man das 0,95-Konfidenzintervall  $[0,46; 0,50]$ .  
Kreuze die in diesem Kontext zutreffende(n) Aussage(n) an.

A	Das Konfidenzintervall wäre bei gleicher Anzahl der Befragten bei einer $\gamma$ -Sicherheit von 0,99 größer gewesen.	<input checked="" type="checkbox"/>
B	Hätte man halb so viele Menschen befragt, wäre das Konfidenzintervall kleiner gewesen	<input type="checkbox"/>
C	Ungefähr 1200 Personen haben angegeben, dass sie schon einmal im Ausland waren.	<input checked="" type="checkbox"/>
D	Das Konfidenzintervall wäre bei gleicher Anzahl der Befragten bei einer $\gamma$ -Sicherheit von 90 % größer gewesen.	<input type="checkbox"/>
E	Hätten bei der Umfrage weniger Menschen angegeben, dass sie schon einmal im Ausland waren, wäre das Konfidenzintervall größer gewesen.	<input type="checkbox"/>

- 2) Ein Marktforschungsinstitut befragt 1000 Personen, ob sie schon einmal auf einer „Ferienmesse“ waren. Als Ergebnis erhält es das 0,99-Konfidenzintervall  $[0,74; 0,82]$ . Kreuze die beiden in diesem Kontext zutreffenden Aussagen an.

A	Je größer der Umfang der Stichprobe ist, desto breiter ist das Konfidenzintervall.	<input type="checkbox"/>
B	Je niedriger das Vertrauensniveau, desto schmaler ist das Konfidenzintervall.	<input checked="" type="checkbox"/>
C	Ungefähr 777 befragte Personen waren schon einmal auf einer „Ferienmesse“.	<input checked="" type="checkbox"/>
D	Wären 500 Personen auf der „Ferienmesse“ gewesen, wäre das Konfidenzintervall schmaler.	<input type="checkbox"/>
E	Es waren auf jeden Fall zwischen 74 % und 82 % der Grundgesamtheit auf so einer Messe.	<input type="checkbox"/>

